

**SMT Scharf AG präsentiert vorläufige Zahlen für 2008
und schlägt Dividende von 0,85 € vor**

Hamm, 3. Februar 2009 – Die SMT Scharf AG (WKN 575198, ISIN DE0005751986), Technologie- und Weltmarktführer bei entgleisungssicheren Bahnsystemen für den Bergbau, hat im Geschäftsjahr 2008 ihre Umsatzprognose sicher erreicht und die EBIT-Erwartung übertroffen. Am 7. November 2008 hatte die Gesellschaft ihre bis dahin gültige Prognose eines Anstiegs bei Umsatz und Ergebnis senken müssen, nachdem einige russische Kunden kurzfristig Projekte verschoben hatten. Der neue Ausblick für das Geschäftsjahr 2008 lautete auf einen Umsatz zwischen 47 und 50 Mio. € sowie ein EBIT zwischen 6,5 und 7,0 Mio. €

Bei den Umsatzerlösen erzielte die SMT-Scharf-Gruppe auf vorläufiger Basis für das Gesamtjahr 2008 rund 49,7 Mio. € nach 51,2 Mio. € im Vorjahr (-3 %). Gleichzeitig betrug das Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit (EBIT) 7,4 Mio. € nach 7,5 Mio. € im Vorjahr (-1 %). Gestützt wurde es insbesondere von den Fortschritten bei der Flexibilisierung und Internationalisierung der Produktion sowie der erfolgreichen Einführung neuer Produkte. Entsprechend erhöhte sich die EBIT-Marge von 14,6 % auf 14,9 %.

Der Jahresüberschuss 2008 belief sich auf 5,3 Mio. €, wobei der Vorjahreswert von 6,0 Mio. € vor allem durch Einmaleffekte im Zusammenhang mit der Unternehmensteuerreform positiv beeinflusst worden war.

Vorstand und Aufsichtsrat der SMT Scharf AG beabsichtigen, der Hauptversammlung für das Geschäftsjahr 2008 die Ausschüttung einer Dividende in Höhe von 0,70 € zuzüglich einer Bonusdividende von 0,15 €, also zusammen 0,85 € je Aktie vorzuschlagen.

Endgültige Geschäftszahlen für 2008 wird die Gesellschaft am 9. März 2009 auf ihrer Webseite www.smtscharf.com veröffentlichen.

<Ende der Ad-hoc-Mitteilung>

Unternehmensprofil

Die SMT Scharf Gruppe entwickelt, baut und wartet entgleisungssichere Bahnsysteme für den Bergbau und den Einsatz in Tunneln. Die Bahnen werden weltweit vor allem in Steinkohlebergwerken, in Goldminen sowie beim Abbau von Platin, Diamanten, Kupfer und Nickel unter Tage eingesetzt. Sie transportieren dort Material und Personal bis zu einer Nutzlast von 35t. Entgleisungssichere Bahnen sind die einzigen, mit denen untertägig in verzweigten Strecken Steigungen von mehr als 13 Grad bewältigt werden können. Die SMT

Scharf Gruppe verfügt über eigene Gesellschaften in Deutschland, Polen, Südafrika, China und Russland sowie weltweite Handelsvertretungen. Die von SMT Scharf entwickelten Bahnen zeichnen sich vor allem durch leistungsstarke Motoren, große erreichbare Transportleistungen sowie geringe Betriebs- und Wartungskosten aus. Mehr als 70 % der Umsätze im Jahresverlauf erzielt SMT Scharf in den rasch wachsenden Auslandsmärkten, wie beispielsweise Russland, China und Südafrika. Das Ersatzteil- und Reparaturgeschäft trägt rund 50 % zum Umsatz bei. Durch die fortschreitende Ausbeutung von Lagerstätten werden wegen zunehmend schwieriger Verhältnisse hochtechnologische Transportlösungen im Bergbau benötigt. Der Markt für die gesamte untertägige Transporttechnik umfasst nach Unternehmensschätzungen 5 Mrd. bis 7 Mrd. € pro Jahr. Die SMT Scharf AG ist seit dem 11. April 2007 im Prime Standard (Regulierter Markt) der Frankfurter Wertpapierbörse notiert.

Kontakt

Investor Relations
cometis AG
Susanne Gremmler
Tel: +49(0)611 – 205855-23
Fax: +49(0)611 – 205855-66
e-mail: gremmler@cometis.de